

Info für Studierende, Lehrkräfte, Verwaltung

MODUL GROSSES UNTERRICHTSPRAKTIKUM

im Studiengang Bachelor Musik und im Ergänzungsstudium Fachdidaktik instrumental/vokal

MODULBESCHREIBUNG:

Praktikum im Umfang von ca. 64 Unterrichtseinheiten mit Lehrversuchen bei einem Mentor bzw. einer Mentorin des eigenen Hauptfachs. Abschluss: Praktikumsbericht (4-8 Seiten), ergänzt durch eine kritische Reflexion, in Form einer schriftlichen Hausarbeit (4-6 Seiten) oder als Präsentation. (4 LP)

* * * * *

Das Modul GROSSES UNTERRICHTSPRAKTIKUM umfasst in der Regel

- 8 Wochen Hospitation in hauptfachspezifischer Unterrichtspraxis¹, mit Lehrversuchen, insgesamt 64 Unterrichtseinheiten. Der Stundenplan wird von der Mentor*in² festgelegt. (Details siehe Vertrag)
- Der Vertrag wird zunächst von dem/der Mentor*in und der Musikschulleitung unterschrieben, nach Abschluss des Praktikums auch von der Lehrkraft für Fachdidaktik und der Leitung des Studio IP.
- Der/die Mentor*in unterzeichnet den Nachweisbogen und gibt der Lehrkraft für Fachdidaktik ein Feedback.
- schriftlicher Praktikumsbericht (4-8 Seiten)
- Reflektierende Bearbeitung einer Fragestellung aus der erlebten Unterrichtspraxis unter Einbeziehung relevanter Literatur/Quellen, entweder als schriftliche Hausarbeit (4-6 Seiten) oder als Präsentation im Rahmen einer Lehrveranstaltung.

Die Wahl der Musikschule und des/der Mentor*in erfolgt in Absprache mit der Lehrkraft für Fachdidaktik. Diese unterschreibt das Anschreiben der HMDK inkl. aller Kontaktdaten. Die Studierenden geben das Anschreiben, das Infoblatt und die Vertragspapiere an die Musikschule und den/die Mentor*in weiter. Nach Abschluss der Unterrichtspraxis legt die/der Studierende der Lehrkraft für Fachdidaktik den Vertrag und die Nachweisbögen vor. Diese unterzeichnet ihrerseits den Vertrag und gibt diesen an die Leitung des Studio IP weiter, die die Auszahlung des Mentoren-Honorars über die Kanzler*in der Hochschule veranlasst.

Fahrtkosten zum Ort der Hospitation werden nicht erstattet. Eigenständige Unterrichtstätigkeit kann von der zuständigen Lehrkraft für Fachdidaktik angerechnet werden.

* * * * *

MODULABSCHLUSS

Positive Bewertung der unterzeichneten Nachweisbögen, des abgegebenen Praktikumsberichts und der schriftlichen Hausarbeit/Präsentation durch die Lehrkraft für Fachdidaktik. Diese bescheinigt das Bestehen des Moduls „Großes Unterrichtspraktikum“ im Studienverlaufsplan mit „bestanden“ oder „ja“. Es wird keine Note erteilt.

¹ im instrumentalen Hauptfach oder im Hauptfach Gesang oder im Hauptfach EMP

² Das Praktikum kann ggf. auf zwei Mentoren bzw. Mentorinnen aufgeteilt werden.

Anschreiben für Musikschulleitung und Mentor*innen

Großes Unterrichtspraktikum

im Studiengang Bachelor Musik oder im Ergänzungsstudium Fachdidaktik instrumental/vokal

Sehr geehrte Musikschulleiter*in,
sehr geehrte Kolleg*in an einer Musikschule oder in selbstständiger Tätigkeit,

der Landesverband der Musikschulen in Baden-Württemberg und die Landesrektorenkonferenz der Hochschulen für Musik in Baden-Württemberg haben in ihrer 2013 geschlossenen Vereinbarung über die weitere Zusammenarbeit die große Bedeutung von Praktika in künstlerisch-pädagogischen Studiengängen festgehalten. Einblicke in die gelebte Unterrichtspraxis, in vielfältige musikpädagogische Formate und die damit verbundenen Ziele und Methoden sind einfach unverzichtbar, wenn professionelle Musiker*innen auch professionelle Musikpädagog*innen werden möchten.

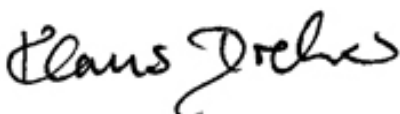
Daher würden wir uns sehr freuen, wenn Sie unserer/m Studierenden einen Praktikumsplatz an Ihrer Musikschule bzw. in Ihrer Klasse anbieten könnten (Kontakt Daten s. Rückseite).

Das Praktikum soll nach Möglichkeit innerhalb von acht Wochen absolviert werden. Konkret damit verbunden sind Hospitationen, eigene Unterrichtsversuche der Studierenden sowie die Vor- und Nachbesprechung des beobachteten und durchgeführten Unterrichts. Nach Ende des Praktikums würden wir die betreuende Mentorin bzw. den betreuenden Mentor um eine kurze Rückmeldung an die zuständige Fachdidaktiker*in bitten (Kontakt Daten s. Rückseite).

Detaillierte Informationen finden Sie in dem Infoblatt „Großes Unterrichtspraktikum“ sowie in den Vertragsformularen. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie den Praktikumsplatz durch das Ausfüllen dieser Vertragsunterlagen bestätigen könnten. Bitte beachten Sie auch die Regelungen zur Vergütung der Mentor*innen-Tätigkeit.

Für Rückfragen stehe ich unter den umseitig angegebenen Kontakt Daten gerne zur Verfügung!

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und freundliche Grüße,



Prof. Klaus Dreher

Leiter des Studio für Instrumentalpädagogik

Kontakt Daten

Studierende/r der HMDK Stuttgart

Name:

Hauptinstrument:

Kontakt: Telefon

..... E-Mail

Lehrkraft für Fachdidaktik

Name:

Kontakt: Telefon

..... E-Mail

Umfang des Großen Unterrichtspraktikums

Durch Nachweis eigenständiger Unterrichtstätigkeit reduziert sich der Umfang der **hauptfachspezifischen Unterrichtspraxis** auf Unterrichtseinheiten.¹

Unterschrift der Lehrkraft für Fachdidaktik

Datum

Leiter des Studios für Instrumentalpädagogik

Prof. Klaus Dreher
Professor für Schlagzeug / Fachdidaktik Schlagzeug
HMDK Stuttgart, Urbanstraße 25 | 70182 Stuttgart
ksdreher@gmx.de

¹ Die Höhe des Mentorenhonorars verändert sich dadurch nicht.

Vertrag **Großes Unterrichtspraktikum** im Studiengang Bachelor Musik und im Ergänzungsstudium Fachdidaktik instrumental/vokal

zwischen der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart und

_____ und
MUSIKSCHULE (kommunal, e.V., frei) oder SELBSTSTÄNDIGE INSTRUMENTAL- bzw. GESANGSPÄDAGOG*IN

Name, Vorname der betreuenden MENTORIN bzw. des MENTORS

Adresse MENTOR*IN

E-Mail

Bankverbindung (IBAN) MENTOR*IN

Name, Vorname des bzw. der STUDIERENDEN

Matrikelnummer

Hauptfach, Fachsemester

1. Der/die Mentorin*in erklärt sich bereit, das Große Unterrichtspraktikum der/des oben genannten Studierenden verbindlich zu betreuen.¹
2. Das Große Unterrichtspraktikum umfasst insgesamt 64 Unterrichtseinheiten (25', 30' oder länger), möglichst 8 Unterrichtseinheiten über 8 Wochen mit denselben Schülern – davon mindestens ein Drittel im Partner- oder Gruppenunterricht, möglichst auch Ensemble.²
3. Der/die Mentor*in bindet die Studierenden nach eigenem Ermessen aktiv in die Unterrichtstätigkeit ein.
4. Der/ die Mentor*in erklärt sich bereit, die Unterrichtseinheiten vor- und nachzubesprechen.
5. Der/die Mentor*in bestätigt die Teilnahme des/der Studierenden an den einzelnen Unterrichtseinheiten auf dem Nachweisbogen.
6. Nach Ende des Großen Unterrichtspraktikums gibt der/die Mentor*in der Lehrkraft für Fachdidaktik eine kurze Rückmeldung zum Praktikumsverlauf und zum musikpädagogischen Handeln des/der Studierenden.
7. Der Mehraufwand des/der Mentor*in wird pro Studierenden von der Hochschule pauschal mit € 300.- vergütet.

Beginn des Großen Unterrichtspraktikums: _____ Ende: _____

Unterschrift des/der Mentor*in

ggf. Unterschrift der Musikschulleitung / Stempel der MS

Datum

Unterschrift der Lehrkraft für Fachdidaktik

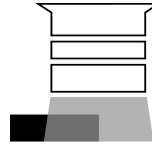
Unterschrift der Leitung des Studio IP

Datum

¹ im instrumentalen Hauptfach oder im Hauptfach Gesang oder im Hauptfach EMP o.ä.

² Das Praktikum kann ggf. auf zwei Mentor*innen aufgeteilt werden, die das Honorar unter sich aufteilen.

Nachweisbogen ⇒ 4x ausdrucken
Großes Unterrichtspraktikum
 im Studiengang Bachelor Musik und
 im Ergänzungsstudium Fachdidaktik instrumental/vokal



STAATLICHE HOCHSCHULE
 FÜR MUSIK UND
 DARSTELLENDEN KUNST
 STUTT GART

 Name, Vorname des/der MENTOR*IN

 ggf. MUSIKSCHULE (kommunal, e.V., freie)

 Name, Vorname des/der STUDIERENDEN

 Hauptfach, Fachsemester

_____ bis _____
 Zeitraum des Praktikums

..... Vorname(n) / Alter der Schüler*in(nen)	 Einzel-U / Partner-U / Gruppen-U / Klassenstunde?
	Datum	Unterrichtsinhalte
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		

..... Vorname(n) / Alter der Schüler*in(nen)	 Einzel-U / Partner-U / Gruppen-U / Klassenstunde?
	Datum	Unterrichtsinhalte
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		

 Unterschrift des/der betreuenden MENTOR*IN